

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Referat Allgemeines Ordnungsrecht
PF 10 02 53/54
01782 Pirna

Antrag auf Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung

nach § 34 Abs. 2 der 1. SprengV zur Teilnahme an einem staatlichen oder staatlich anerkannten Lehrgang für den nicht gewerblichen bzw. privaten Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen

Angaben zur Person / zum Lehrgang

*) zutreffendes ankreuzen

| | |
|--|--|
| Familienname | _____ |
| ggf. Geburtsname | _____ |
| alle Vornamen | _____ |
| Geburtsdatum | _____ |
| Geburtsort | _____ |
| Anschrift (Straße, Nr.) | _____ |
| Anschrift (PLZ, Wohnort) | _____ |
| Staatsangehörigkeit | _____ |
| Telefon-Nr. (freiwillige Angabe) | _____ |
| ggf. abweichende Anschrift während der letzten 3 Jahre | _____ |
| Geburtsname der Mutter | _____ |
| Teilnahme am Lehrgang für | <input type="checkbox"/> Vorderlader * -, <input type="checkbox"/> Wiederlader * -, <input type="checkbox"/> Böller * - Schützen |
| Lehrgangsträger | _____ |

Erklärung zur körperlichen Eignung

Ich versichere, dass ich die für die beabsichtigte Tätigkeit des Umgangs oder Verkehrs mit explosionsgefährlichen Stoffen erforderliche körperliche Eignung besitze.

Zur körperlichen Eignung gehören u. a. eine ausreichende Seh- und Hörfähigkeit, die volle Gebrauchsfähigkeit der Hände - ggf. unter Verwendung von Hilfsgeräten -, ausreichende Beweglichkeit im Gelände, Farbtüchtigkeit sowie das Fehlen von schweren Sprachfehlern.

Datum

Unterschrift

Vermerke der Behörde

Bescheinigung ausgestellt am

Gebühr nach I Nr. 29 SprengKostV: 45,00 EUR

Block/Blatt

Pirna,

Hinweis: Zur Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit gemäß § 8a Sprengstoffgesetz wird u. a. Auskunft aus dem Bundeszentralregister, dem staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister und der örtlichen Polizeidienststelle eingeholt.